

Motet

“O Jesu Christ, meins Lebens Licht”

**Partei für Chor,
Strophen 1 – 12 - 15**

Text: Martin Behm, 1608

Musik: J.S. Bach, ~1736

BWV 118

O Jesu Christ, meins Lebens Licht

Strophen 1 - 12 - 15

J.S. Bach

BWV 118

Soprano

17

1. O Je - su Christ, meins

Alto

17

1. O Je - su Christ, meins Le - - - - - bens Licht,

Tenore

17

1. O Je - su Christ, meins Le - - - - - bens Licht, o

Basso

17

1. O Je - su

24

Le - bens Licht, mein

o Je - - - - - su Christ, meins Le - bens Licht, mein

Je - su Christ, meins Le - - - - - bens Licht,

Christ, meins Le - - - - - bens Licht, meins Le - bens Licht,

35

Hort, mein Trost, mein Zu - ver - sicht,

Hort, mein Trost, mein Zu - ver - sicht, mein Hort, mein

mein Hort, mein Trost, mein Hort, mein Trost mein Hort, mein

mein Hort, mein Trost, mein Zu - ver - sicht, mein Hort, mein

43

auf Er - den

Trost, mein Zu - ver - sicht, auf Er - den bin_ ich nur ein Gast, nur ein Gast, auf Er -

Zu - ver - sicht, auf Er - den bin_ ich nur ein Gast, nur ein Gast, auf

Trost, mein Zu - ver - sicht, auf Er - den

54

bin ich nur ein Gast, den bin ich nur ein Gast, bin ich nur ein
 Gast, auf Er - den bin ich, bin ich nur ein
 bin ich nur ein Gast, auf Er - den bin ich nur ein Gast, bin ich nur ein

62

Gast, und drückt mich sehr
 Gast, und drückt mich sehr der Sün - den Last, der Sün - den Last, und drückt
 Gast, und drückt mich sehr der Sün - den Last, und drückt

77

und drückt mich sehr der
 der Sün - den Last und drückt mich sehr der Sün - den
 mich sehr der Sün - den Last, und drückt mich sehr der Sün - den Last, und drückt
 mich sehr der Sün - den Last, und drückt mich sehr der Sün - den Last, und

84

Sün - den Last,
 Last, und drückt mich sehr der Sün - den Last der Sün - den Last,
 mich sehr der Sün - den Last, der Sün - den Last,
 drückt mich sehr der Sün - den Last, der Sün - den Last.

91 **16** 12. Auf dei - nem Ab - schied,

12. Auf dei - nem Ab - schied, Herr _____, ich trau,

12. Auf dei - nem Ab-schied, Herr _____, ich trau, auf

12. Auf dei - nem

113 Herr _____, ich trau _____, dar -

auf dei - - - - - nem Ab-schied, Herr _____, ich trau, dar -

dei - nem Ab-schied, Herr _____, ich trau,

Ab - schied, Herr ich trau, Ab - schied, Herr, ich trau,

124 auf mein Letz - te Heim - fart bau

- - auf _____ mein _____ Letz - - te, mein Letz-te Heim - - fart bau, dar-auf _____ mein _____

dar - auf _____ mein _____ Letz - te, dar-auf mein Letz - te, mein Letz - te

dar - auf mein Letz - te Heim - fart bau, dar - auf mein

132 _____; tu mir die

Letz-te Heim-fart bau; tu mir die Him - mels - tür weit auf, weit _____ auf, tu mir

Heim - fart bau; tu mir die Him - mels - tür weit auf, mir _____ weit auf, tu

Letz-te Heim-fart bau; tu mir die

143

Him - mels - tür weit auf, die Him - mels - tür weit auf, tu mir die Him - mels - tür weit auf, Him - mels - tür weit mir die Him - mels - tür weit auf, tu mir, tu mir, tu mir die Him - mels - tür weit Him - mels - tür weit auf, tu mir die Him - mels - tür weit auf, Him - mels - tür weit

151

auf, wenn ich be - schließ auf, wenn ich be - schließ _____ meins Le - bens Lauf, mein Le - - - bens Lauf, wenn ich auf, wenn ich be - schließ _____ meins Le - bens Lauf _____, wenn ich

166

wenn ich be - schließ meins _____ meins Le - bens Lauf _____, wenn ich be - schließ meins Le - bens be - schließ meins Le - bens Lauf, wenn ich be - schließ _____ mein Le - bens Lauf, wenn ich be - schließ meins Le - bens Lauf, wenn ich be - schließ meins Le - bens Lauf, wenn ich

173

Le - bens Lauf _____ Lauf _____, wenn ich be - schließ meins Le - bens Lauf _____, meins Le - bens Lauf. be - schließ _____ meins Le - bens Lauf _____ meins Le - - - - - bens Lauf. ich be - schließ meins le - - - - - bens - lauf, be - schließ meins Le - bens Lauf.

180

16

15. Wie werd ich dann so

16

15. Wie werd ich dann so fröh - - - lich sein,

16

15. Wie werd ich dann so fröh - - - lich sein, wie

16

15. Wie werd ich

202

fröh - lich sein , werd

wie werd ich dann so fröh - lich sein, werd

werd ich dann so fröh - - - lich sein,

dann so fröh - lich sein, so fröh - lich sein,

4

4

4

4

213

sing - en mit dem Eng - ge - lein

sing - en mit dem Eng - - - e - lein, werd sing - en

werd sing - - - en, werd sing - en, wird sing - en mit dem

werd sing - en, werd sing - en, werd sing - en

221

und mit der

mit dem Eng - e - lein. und mit der Aus - er - wähl - ten Schar, Aus - er - wähl - ten Schar

Eng - - e - lein. und mit der Aus - er - wähl - ten Schar, und mit der, und

mit dem Eng - e - lein. und mit der

2

2

2

2

2. Ich hab vor mir ein schwere Reis
zu dir ins himmlisch Paradeis;
das ist mein rechtes Vaterland,
darauf du hast dein Blut gewandt.

3. Zur Reis ist mir mein Herz sehr matt,
der Leib gar wenig Kräfte hat;
allein mein Seele schreit in mir:
Herr, hol mich heim, nimm mich zu dir!

4. Drum stärk mich durch das Leiden dein
in meiner letzten Todespein;
dein Blutschweiß mich tröst und equick,
mach mich frei durch dein Band und Strick!

5. Dein Backenstreich und Ruten frisch
der Sünden Striemen mir abwisch,
dein Hohn und Spott, dein Dornenkron
laß sein mein Ehre, Freud, und Wonn.

6. Die heiligen fünf Wunden dein
laß mir rechte Felslocher sein,
darein ich flieh als eine Taub,
daß mich der höllisch Weih nicht raub.

7. Dein Durst und Gallentränk mich lab,
wenn ich sonst keine Stärkung hab;
dein Angstgeschrei komm mir zu gut,
bewahr mich vor der Höllen Glut.

8. Wenn mein Mund nicht kann reden frei,
dein Geist in meinem Herzen schrei;
hilf, daß mein Seel den Himmel findt,
wenn meine Augen werden blind.

9. Dein letztes Wort laß sein mein Licht,
wenn mir der Tod das Herz zerbricht;
behüte mich vor Ungebärd,
wenn ich mein Haupt nun neigen werd!

10. Dein Kreuz laß sein mein Wanderstab,
mein Ruh und Rast dein heiliges Grab,
die reinen Grabetücher dein
laß meinen Sterbekittel sein.

11. Laß mich durch deine Nägelmal
erblicken die Genadenwahl;
durch deine aufgespaltne Seit
mein arme Seele heimgeleit!

12. Auf deinen Abschied, Herr, ich trau,
darauf mein letzte Heimfahrt bau;
tu mir die Himmelstür weit auf,
wenn ich beschließ meins Lebens Lauf

13. Am Jüngsten Tag erweck meinn Leib,
hilf, daß ich dir zur Rechten bleib,
daß mich nicht treffe dein Gericht,
welchs das erschrecklich Urteil spricht.

14. Alsdann meinn Leib erneure ganz,
daß er leucht wie der Sonne Glanz
und ähnlich sei deinm klaren Leib,
auch gleich den lieben Engeln bleib.

15. Wie werd ich dann so fröhlich sein,
werd singen mit den Engelein
und mit der Auserwählten Schar
ewig schauen dein Antlitz klar.